



Baden-Württemberg

**Einladung zur Landesmeisterschaft 2007
in den Disziplinen SM und SM Optical
sowie Sonderdisziplinen gem. Ausschreibung**

Am 10.03.07 findet im Schützenhaus in Zang die diesjährige Landesmeisterschaft in den Disziplinen Supermagnum, Supermagnum Optical, *SM ab 1000 Joule, PP 1 für Langwaffen für Kurzwaffen-patronen mit folgenden Wertungsklassen statt .30 M1 Carbine, Selbstladegewehr und LAR statt, bitte hierzu den Anhang zur Ausschreibung beachten.*

Startzeiten: 08:00 – Ende der Meisterschaft noch offen

Startberechtigt sind alle Mitglieder des BDMP e.V. welche gleichzeitig Mitglieder des Landesverbands Baden-Württemberg sind.

Die Kenntnis der Sportordnung ist unbedingt erforderlich!

Wertung: Einzel- und Mannschaftswertung

Medaillen für Einzel- und Mannschaftswertung werden ausgegeben, jeder teilnehmende Schütze erhält eine Urkunde.

Urkunden und Medaillen der Mannschaftswertungen werden zu einem späteren Zeitpunkt ausgegeben.

Startgeld: 10,00 € pro Schütze und Disziplin

Das Startgeld ist im Voraus auf das Konto 959773, der KSK Heidenheim, BLZ 632 500 30 zu überweisen bzw. der Meldung ist ein Verrechnungsscheck beizufügen. Bitte den Meldungen per Post keine Bargeldbeträge beifügen!

Meldung: Schriftlich per E-Mail oder Post an

Paul Sipos
Querstr. 13
89542 Herbrechtingen
www.paul.sipos@online.de

Meldeschluss ist der 26.02.07

Bitte um Beachtung: Augen- und Gehörschutz sind zwingend vorgeschrieben!

Ablauf der Sonderdisziplinen :

Supermagnum ab E² 1000 Joule

Waffen

Nur Kaliber .44 Magnum

Gleicher Ablauf wie C.6C

PP 1 .30 M1 Carbine

Waffe

Selbstladegewehr .30 M1 Carbine im gleichnamigen Kaliber

Visierung

Originalvisierung

Spezielle Schießbrillen sind nicht erlaubt

Munition

30 Patronen 7,62 x33 (.30 Carbine)

Scheibe

PP1

Ablauf

Station 1 25 m: 12 Schüsse in 2 Minuten
Einschließlich eine Nachladens
Nachladen von 6 Schuss zwingend vorgeschrieben

Station 2 15 m: 2 mal 6 Schüsse in Intervallen
Die Scheibe zeigt sich 6 mal für je 3 Sekunden in denen
jeweils 1 Schuss abzugeben ist. Dann erfolgt das Nachladen
und ein erneuter Durchgang

Station 3 10 m: 6 Schüsse in Intervallen
Die Scheibe zeigt sich für je 3 Sekunden in denen
jeweils 2 Schüsse abzugeben sind

Fertigstellung

Die Waffe ist deutlich von der Schulter abzusenken mit der Mündung
45 Grad zum Boden

PP 1 Selbstladegewehr für Kurzwaffenpatronen

Waffe

Selbstladegewehr für Kurzwaffenpatronen

Kaliber .30 bis .452 sind zugelassen

Ausdrücklich ausgeschlossen sind Umbauten von Maschinenpistolen welche vorher eine
Serienfeuerwaffe waren oder auf Konstruktionen von Maschinenpistolen aufbauen welche
bis 1945 gefertigt wurden, dieses beinhaltet ebenso Nachbauten neueren Datums.

Zugelassen sind außerdem Carbine-Kits für Kurzwaffen.

Visierung

Offen, ohne optische Hilfsmittel
Spezielle Schießbrillen sind nicht erlaubt

Munition

30 Patronen Großkalibermunition für Kurzwaffen

Scheibe

PP 1 Scheibe

Ablauf

- Station 1 25 m: 12 Schüsse in 2 Minuten
einschließlich des Nachladens
Nachladen mit 6 Schuss im Ablauf zwingend vorgeschrieben
- Station 2 15 m: 2 mal 6 Schüsse in Intervallen
Die Scheibe zeigt sich 6 mal für je 3 Sekunden in denen
Jeweils 1 Schuss abzugeben ist. Dann erfolgt das
Nachladen und ein erneuter Durchgang
- Station 3 10 m: 6 Schüsse in Intervallen
Die Scheibe zeigt sich 3 mal für je 3 Sekunden in denen
jeweils 2 Schuss abzugeben sind.

Fertigstellung

Die Waffe ist deutlich von der Schulter abzusenken mit der Mündung
45 Grad zum Boden

PP 1 Lever Action Rifle Kurzwaffenpatronen

Waffe

Beliebiges Lever Action Rifle welches für Kurzwaffenpatronen ausgelegt ist,
Kaliber .32 H&R bis .45 LC
Magazinkapazität min. 6 Schuss

Visierung

Muss dem Original entsprechen, Diopter und Lochvisiere sind nicht zulässig
Spezielle Schießbrillen sind nicht erlaubt

Munition

30 Patronen Großkalibermunition

Scheibe

PP 1 Scheibe

Ablauf

- Station 1 25 m: 12 Schüsse in 2 Minuten
Einschließlich des Nachladens
Das Nachladen von mindestens 3 Patronen ist vorgeschrieben

Station 2 15 m: 2 mal 6 Schüsse in Intervallen
Die Scheibe zeigt sich 6 mal für je 3 Sekunden in denen jeweils 1 Schuss abzugeben ist. Dann erfolgt das Nachladen und ein erneuter Durchgang

Station 3 10 m: 6 Schüsse in Intervallen
Die Scheibe zeigt sich 3 mal für je 3 Sekunden in denen jeweils 2 Schüsse abzugeben sind

Fertigstellung

Die Waffe ist deutlich von der Schulter abzusenken mit der Mündung 45 Grad zum Boden

Außerdem gilt für die Sonderdisziplinen PP 1 .30 M1 Carbine, Selbstladegewehr Kurzwaffenpatronen und LAR Kurzwaffenpatronen folgendes:

Scheibenbeobachtung

Scheibenbeobachtung mittels optischer Hilfsmittel ist nicht erlaubt

Probeschüsse

Probeschüsse sind nicht erlaubt

Waffen- und Munitionsstörungen

Es gibt keine anerkannten Waffen- und Munitionsfehler.
Versager und Fehlfunktionen gehen zu Lasten des Schützen

Munition

Die für den Durchgang benötigte Munition hat der Schütze bei sich zu führen

Bezüglich der Kommandos und der Auswertung gelten folgende Bestimmungen des Sporthandbuchs, C.6.9, C.6.10, C.6.11, C.6.12 und C.6.13

BDMP-Meldeformular

Anmeldung zur Landesmeisterschaft 2007

Disziplin: _____

Meldende SLG: _____

Einzelmitglied: ja nein

Gewünschte Startzeit: _____ Uhr Anfahrtsdauer ca.: _____

Name	Vorname	BDMP-Nr.	Klassifikation	Mannschaft Ja-Nr.	Aufsicht

Besonderes zu den Ausschreibungen:

Das Tragen von uniformähnlicher Bekleidung oder Uniformteilen, Tarnbekleidung etc. ist verboten. Alkoholgenuss während des Schießens ist verboten. Die Sicherheitsbestimmungen des BDMP sind zwingend ein zu halten. Die Kenntnis der Disziplin gemäß Sporthandbuch wird vorausgesetzt. Die angegebenen Startzeiten sind zwingend einzuhalten.

Kontaktadresse

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Tel/Fax: _____

Unterschrift

Überweisung oder beigelegter Scheck über _____,00 €